

Lehrer nicht mehr Beamte?

Beitrag von „Dr. Rakete“ vom 27. September 2025 22:25

That escalated quickly today.

Um nochmal ein paar Fakten in die Diskussion einzubringen.

Es gibt 2 Urteile des BVG. Eines zur allgemeinen Besoldungshöhe und eines zu 3ff. Kinder. **Nur in Folge des ersten Urteils** ist eine Erhöhung der Grundbesoldung denkbar. Das zweite Urteil lässt das nicht zu! Es wird also auch in Zukunft so sein, dass nach einer denkbaren Erhöhung der Grundbesoldung, ein A16er weniger Bezüge erhält als ein A13 mit 4 Kindern und dies ist innerhalb der Logik der Alimentation auch richtig.

Nun zum Thema Fehlanreize durch hohe Alimentation für Beamte mit Kindern.

Ich war diese Woche auf einer Fortbildung deren Inhalt das anstreben hoher Ämter war. Von den 24 Teilnehmern hatten 3 4 Kinder und 1 sogar 5. In der Runde war auch noch wer mit 3 Kindern. Es waren also 20% der Teilnehmer kinderreich. Ohne es jetzt weiter zu recherchieren, wage ich behaupten das in der Gesamtbevölkerung nicht 20% einer Alterskohorte kinderreich sind. Ein SL Mitglied bei uns 3 Kinder, ein ehemaliges 4 und 3 weitere 2. Von den Kolleg*innen an meiner Schule mit 3 oder mehr Kindern haben die meisten ein Beförderungsamt, wenn ihre Kinder aus dem Kleinkindalter raus sind (Diese Beobachtung kann man aber nur an einer Schulform machen die Beförderungssämter hat 😊). Meine Frau strebt auch gerade ein Beförderungsamt an und dass obwohl ich A15 bin und wir 4 Kinder haben.

Wenn es also um Karriere im Lehrerberuf geht, ist es scheinbar so, dass Leute mit Kindern sich eher oder zumindest nicht weniger Mühe geben befördert zu werden als Kollegen ohne Kind(er) und das hat eine ganz einfachen Grund. Kinder fressen dir die Haare vom Kopf. Und nach diesem anekdotischen Exkurs (manchmal muss aber Feuer mit Feuer bekämpfen) wieder zurück zu etwas valideren Fakten.

Dann schwingt in dieser ganzen Diskussion mit, dass man als lediger Lehrer ziemlich armutsbedroht ist (man beachte die gewollte satirische Übertreibung). Auch hier der berühmte Faktencheck. Nehmen wir mal A13 Stufe 10 in NRW dann dürften ungefähr 4000€ netto (mit PKV) auf dem Gehaltszettel stehen (ich weiß um die heißen Diskussion um Nettoangaben in diesem Forum).

Nimmt man nun einen Rechner zum Vergleich wie z.B. diesen hier:

<https://www.iwkoeln.de/presse/interak...eutschland.html>

Gibt man dort 4000€ Nettogehalt ein. Findet man heraus, dass man mit schnöden A13 zu den Top Ten in unserem Land gehört. Ich lass dass dann mal wirken ohne es weiter zu kommentieren.